

Eichenau, den 20.07.2026

Leserbrief zur Zukunft der Geflüchteten-Unterkunft am Lindenweg in Eichenau

Die Diskussion über die Gemeinschaftsunterkunft am Lindenweg darf nicht auf die Frage verkürzt werden, ob eine Baugenehmigung verlängert wird oder nicht. Entscheidend ist, was mit den Menschen geschieht, die dort leben.

Eine mögliche Schließung der Unterkunft muss – unabhängig davon, ob sie von Gemeinde oder Landratsamt betrieben wird – geordnet und sozialverträglich erfolgen. In der Unterkunft leben aktuell 55 Menschen, darunter Kinder und Jugendliche, die Schule oder Kita besuchen, sowie Menschen, die arbeiten und auf erreichbare Arbeitswege mit öffentlichen Verkehrsmitteln angewiesen sind. Eine Verlegung irgendwohin im Landkreis kann für sie bedeuten: Schulwechsel, Kitawechsel, längere Arbeitswege, Abbruch von Sprachkursen und Verlust sozialer Kontakte.

Wir sprechen uns nicht dafür aus, die Containeranlage am Lindenweg dauerhaft festzuschreiben. Kleinere und dezentrale Wohnformen wären besser. Aber wenn die Unterkunft geschlossen werden soll, braucht es einen Übergangsplan, der die Integrationsperspektive der Bewohner berücksichtigt. Freiwerdende Plätze in anderen Unterkünften in Eichenau sollten vorrangig mit Bewohnerinnen und Bewohnern aus dem Lindenweg belegt werden. So könnten Schule, Kita, Arbeit, medizinische Versorgung und soziale Kontakte möglichst erhalten bleiben.

Gemeinde und Landratsamt sollten sich nicht gegenseitig Zuständigkeiten zuschieben. Sie sollten gemeinsam einen Plan erarbeiten und öffentlich darstellen, wie eine geordnete, rechtssichere und sozialverträgliche Lösung für alle Bewohnerinnen und Bewohner aussehen kann – sogenannte 'Fehlbeleger' eingeschlossen.

Unterzeichnet von Eichenauer Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich im Bereich Migration engagieren.

Hans Sautmann, Georg Meyer, Giovanni Maio, Rudolf Schwarz, Albert Hartl, Heide Adomeit, Andrea Steinhauser, Claudia Clemente, Reinhard Neuhofer, Christine Hausen, Rike Schiele, Verena Oliveira dos Santos, Sabine Canditt